Bildnachweis: l'equipe visuelle, Luzern

Kunsthalle Luzern / Bourbaki Panorama / Postfach 3203 / Löwenplatz 11 / 6002 Luzern

www.kunsthalleluzern.ch

Gestaltung: Shannon Zwicker

kunsthalle luzern

SISYPHOS LÄSST GRÜSSEN

Philipp Ehgartner | Franziska Furrer | Yvonne Good | Laura Grubenmann | Christian Kathriner | Lukas Kurmann | Aldir Polymeris | Nina Liska Rieben | Gaël Sapin | Lorenz Oliver Schmid

Kuratiert von: Michael Sutter

FR 12. Februar bis SO 6. März 2016

Vernissage: Donnerstag, 11. Februar 2016, 19.00 Uhr

Kuratorenführungen

Mittwoch, 17. Februar 2016, 19.00 Uhr

Mittwoch, 24. Februar 2016, 19.00 Uhr

Finissage

Sonntag, 6. März 2016, 16.00 Uhr

Ein Gruss an Sisyphos

Lesung von Pablo Haller mit anschliessender Diskussionsrunde mit den Kunstschaffenden

Öffnungszeiten

MI bis SO 15.00 – 20.30 Uhr

Sisyphos lässt grüssen

Die kommende Gruppenausstellung in der Kunsthalle Luzern widmet sich dem Mythos des Sisyphos. Laut griechischer Antikenrezeption wurde ihm die Strafe auferlegt, auf ewig einen Felsbrocken einen Berg hinaufzustossen, wobei dieser stets kurz vor dem Gipfel wieder ins Tal rollte. Der symbolhafte Gedanke an Sisyphos lässt sich auf künstlerische Strategien und Arbeitsprozesse übertragen. Künstlerinnen und Künstler kennen das Gefühl, beharrlich und ausdauernd wie Sisyphos den Fokus auf eine bestimmte Idee zu richten, ohne das endgültige Resultat vor Augen zu haben. Ob als permanenter Akt der Wiederholung, als misslingendes Streben nach Perfektion oder als ewiges Verharren im Prozesshaften: Sisyphos als künstlerischer Mechanismus erfährt viele Anwendungsbereiche.

Die Ausstellung SISYPHOS LÄSST GRÜSSEN in der Kunsthalle Luzern vereint ausgewählte Kunstpositionen aus der gesamten Schweiz, die sich inhaltlich, technisch oder ideell dem umfangreichen Mythos des Sisyphos zuordnen lassen. Es werden aktuelle Arbeiten von Philipp Ehgartner, Franziska Furrer, Yvonne Good, Laura Grubenmann, Christian Kathriner, Lukas Kurmann, Aldir Polymeris, Nina Liska Rieben, Gaël Sapin, Lorenz Olivier Schmid präsentiert.

Vernissage: DO 11. Februar 2016, 19.00 Uhr in der Kunsthalle Luzern, anschliessend Performance von Yvonne Good und elektronisches Live-Set von Steven Pf. im space7 (Steinenstrasse 7, Luzern)

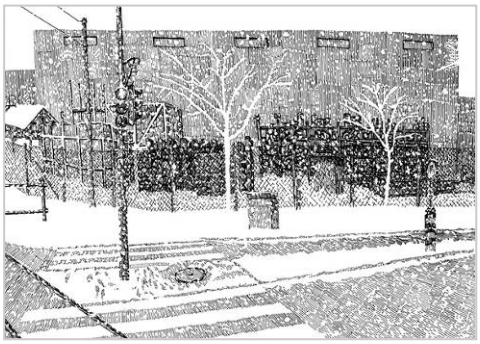
Informationen zu den Kunstschaffenden

Philipp Ehgartner (*1969 in Luzern)
Installation, Video, Architektur
Der Luzerner Künstler, Dekorateur und Autodidakt hat an der Schule für Gestaltung in Luzern und an der freien Universität in Berlin studiert. Er lebt und arbeitet in Luzern und wird für die Kunsthalle Luzern eine orts- und raumspezifische Installation konzipieren.

Ausstellungen

2014 Art-Ort-Tat, Galerie Leewasser, Brunnen
2013 Adresse - da sein, Zürich
2012 Hommage an E. Zwimpfer, Villa Renata, Basel
Die Fabrik ruft, Brunnen
2009 Minimal, Alpineum Produzentengalerie, Luzern

Gaël Sapin (*1987, Estavayer-le-Lac)



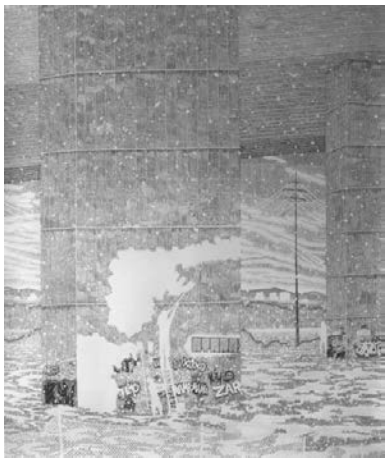
Zeichnung, Malerei

Ausbildung

2012 – 2014 Master of Arts in Fine Art
Zürich Highschool of the Arts
2009 – 2012 Bachelor of Arts in Art Education
University of the Arts Bern
2011 – 2012 Erasmus: class Markus Oehlen
Academy of the Arts Munich
2008 – 2009 Proparatory class University of the Arts Bern

Ausstellungen

2015 AGGLO, Parzelle403 Basel
KIK 1, Heinzenholz Community Zürich
Thomas Müllenbach, Recent Drawings and his Collection of Works by Former Students, Toni Areal Zürich
Soirée suisse, Le Corridor, Cité internationale des Arts Paris
Aufgeweckte Kunst-Geschichten, Vortragsaal Kunsthaus Zürich
2014 Zebra gesellen sich mit Zentrifugen, Kunstraum Teiggi, Kriens
Aufgeweckte Kunst-Geschichten, Toni Areal Zürich
Master Degree Show ZHDK, Shedhalle Zürich



Auszeichnungen

2015 Nomination at STRABAG Artaward International Vienna
2014-2015 Studio Jean Tinguely, Canton of Fribourg
La cité internationale des arts de Paris

Yvonne Good (*1984, Sursee – wohnt und arbeitet in Zürich)
Video, Performance

Titel: *Kiesarbeit: 43h 16min 51sek*
Dokumentation der Aktion
Material: Schaufel, Handschuhe und Arbeitskleidung
Video: SD, O-Ton, 16:9

Ausbildung

2007 – 2011	Studium Bildende Kunst, F+F Schule für Kunst und Mediendesign Zürich
2009	Austauschsemester, Art Action, HEAD, Genf
2006 – 2007	Vorkurs, F+F Schule für Kunst und Mediendesign Zürich
2000 – 2005	Kantonsschule, Musisches Profil, KS Wiedikon, Zürich

Live-Performance in Gruppenausstellungen

Centre Parting, Kaskadenkondensator, Basel
Live-Performance an der Finissage: 15. Februar 2015, 14 - 18h

Kunstlauf Meilen, Toggwil, Meilen
Live-Performance an der Vernissage: 14. Juni 2014, 13 - 18h

Die Farbe des Lichts, AIBIContemporary Armin Berger Galerie Zürich
Live-Performance an der Vernissage: 30. August 2013, 18 - 21h

Lukas Kurmann (*1984, Dagmersellen – wohnt und arbeitet in Zürich)
Grafik, Zeichnung
Lukas Kurmann wird in der Kunsthalle Luzern einen Teil seiner gezeichneten *Grende* präsentieren. Über 11'000 kleinformatige Portraitskizzen sind in den letzten Jahren entstanden.

Ausbildung

seit 2011	Grafiker bei der one marketing Zürich
seit 2008	Freischaffender Grafiker in Zürich
seit 2010	als zweiend graphic design
2005 – 2008	Bachelorstudium Scenographical Design an der Zürcher Hochschule der Künste
2001 – 2004	Ausbildung zum Grafiker, Fachklasse für Grafik an der HSLU D&K
2001 – 2004	gestalterische Berufsmatura Luzern
2000 – 2001	Vorkurs an der Schule für Gestaltung und Kunst Luzern

Ausstellungen

2012	Juryfreie, unjurierte Ausstellung der Kunstszene, Zollfreilager Zürich (Grende)
	Himmelwärts, Gruppenausstellung in der Station21, Zürich (Eatthelabel)
2011	Himmelwärts, Gruppenausstellung in der Station21, Zürich (Appstracts)
2010	Bilderflut, Gruppenausstellung in der Galerie R57, Zürich (Ohne Titel)
	Bildrausch, Gruppenausstellung in der Galerie 16b, Zürich (Grende)

Aldir Polymeris (*1989, Heiden AR)
Videokunst
Aldir Polymeris präsentiert in der Kunsthalle Luzern seine BA-Abschlussarbeit, eine mehrkanalige Videoinstallation, die sich mit der wiederholenden Architektur der Berner Vorstadtgemeinden auseinandersetzt.

Ausbildung

2011 – 2015	BA in Vermittlung in Kunst und Design, Hochschule der Künste Bern
2014	Choreographic Laboratory (Südpol Luzern, organisiert von reso Schweiz)
2010 – 2011	Vorkurs Schule für Gestaltung Basel
2008	Ethnologie-Studium (Universidad de Concepción, Chile)

Aktuelle Projekte

Seit 2014	Konzept, Kuratorium und Texte für die Ausstellungsreihe *T will sich entschuldigen* zusammen mit Hannes Zulauf - Bisher ausgestellte Künstler: Ivan Mitrovic, Selina Lutz Konzept, Video und Performance in *ARCADIA* der cie trop cher to share Residenzen u.a. im Südpol Luzern, dem TPR (la Chaux-de-Fonds) und Dampfzentrale Bern. Aufgeführt u.a. in: Südpol Luzern, TPR (la Chaux-de-Fonds), Theater Tuchlaube Aarau.* Jurypreis des Secondo Theater Festivals (2015)
2013	Video für die Lecture-Performance *10 Schneestürme* der Schriftstellerin Sabine Reber. Aufgeführt u.a. im Kunsthaus Grenchen
2012	Konzept, Aufnahme und Schnitt von Interviews mit bildenden Künstlern (3) in Zusammenarbeit mit dem Verein art-werk
2011	Video und Konzept für die Performance *abecendario* mit Paulina Alemparte in Loft: Residentes (Concepción, Chile)

Franziska Furrer (*1974, Isenthal UR)
Skulptur
Franziska Furrer zeigt eine Auswahl ihrer skulpturalen Findlinge, gefertigt aus Baumwolle, Stahl und Kunststoff.

Ausbildung

2001-2005	Hochschule für Gestaltung und Kunst Luzern
1999-2000	Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich

Auszeichnungen/Stipendien

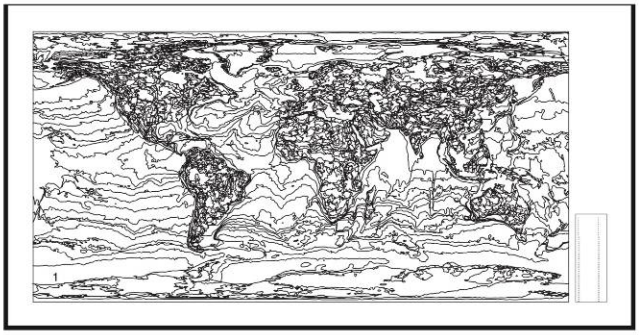
2015/2013	Förderbeitrag, Kanton Uri
	Förderbeitrag Albert Köchlin Stiftung
2009	Atelierstipendium *Cité International des Arts* Paris, visarte zentralschweiz
	Förderbeitrag, Kanton Uri
2008	Atelierstipendium New York, Kanton Uri
2004	Studienstipendium Helsinki

Ausstellungen (Einzel- und Gruppenausstellungen)

2014	_957_composition, Kunstraum OG9, Zürich
2013	Berge überragen Leben und Tod und die paar Häuser, die sich in der Landschaft zusammendrängen, Kapelle Fremdenspital Altdorf im Rahmen des Kulturprojekts *sagenhaft*
	_957_composition, Kunstraum Teiggi Kriens
2012	Versteckte Absichten, Galerie Niedervolta Altdorf
	Faites comme chez vous, Kunsthalle Luzern
2011	Die Länge einer Stunde (Performance) Historisches Museum Uri, im Rahmen des Musikfestivals Alpentöne
	Runden drehen II, Kunstmuseum Luzern
2010	Benzeholz, Raum für zeitgenössische Kunst Meggen, Franziska Furrer, Monika Müller
	Kunstmuseum Luzern, Zentralschweizer Kunstszenen, Jahresausstellung
	Zeitfenster, schau!fenster für aktuelle Kunst, Sachseln
	Haus für Kunst Uri, Edition 5, Erstfeld
	inside out, Kunsthalle Luzern
	Echo, Räume sind Träume; Ein utopischer Augenblick zwischen Künsten, Generationen und Regionen, in Zusammenarbeit mit Roland Dahinden, Barry Guy und Maya Homberger, Burgbachkeller Zug

Laura Grubenmann (*1991, Thun BE) / **Nina Liska Rieben** (*1992, Bern)
Konzept, Zeichnung

Das Werk *Alles* ist eine grossformatige Zeichnung der Weltkarte. Die Weltkarte wird dabei in Linien übersetzt. Die Linien bilden Bereiche, die als Farbbereiche zu verstehen sind. Die verschiedenen Farbbereiche ergeben sich durch Land-Wasser, sowie durch Höhen- und Tiefenunterschiede von Land und Wasser. In jedem Bereich steht eine Zahl, die auf der Legende einer entsprechenden Farbe zugewiesen ist (z.B. 1 = Türkisblau). Am geografischen Punkt der Kunsthalle Luzern verweist eine Zahl auf den Begriff *Alles*.



Laura Grubenmann

Ausbildung

2015 – 2018 Ma Studium Art & Education, Hochschule der Künste Bern
2013 – 2015 BA Studium Fine Arts, Hochschule der Künste Bern
2012 – 2013 BA Studium K&V, Hochschule der Künste Luzern
2011 – 2012 Année Propadeutique, Ecole d'Arts Visuels Lausanne (écal)
2010 – 2011 Vorkurs an der Schule für Gestaltung BB, Bern & Biel

Ausstellungen

2015 Cantonale Bern, Gruppenausstellung, Kunstmuseum Thun
2015 Cantonale Bern, Gruppenausstellung, Kunsthalle Bern
2015 Junge Kunst, Gruppenausstellung, Zeugenhaus Sarnen
2015 Jeunes Talents Nouveaux Talents, Gruppenausstellung, Musée Charmey
2015 Diplomausstellung BA Fine Arts, Gruppenausstellung, Kunsthaus Langenthal
2015 Aktion 4 / Himmel betreten, Kirche, Steffisburg - mit Nina Rieben
2015 Interferenzen, Hochschule der Künste Bern, Bern
2014 Mögliche Reaktion, mit Nina Rieben, Cabane B, Bern
2014 EPART, Gruppenausstellung, ehemalige EPA, Grenchen
2014 It-White, Gruppenausstellung, Kulturesk, Bern

Nina Liska Rieben

Ausbildung

2013 – 2016 BA Fine Arts, Hochschule der Künste, Bern
2012 – 2013 BA Kunst & Vermittlung, Hochschule Luzern

Ausstellungen

2015 Art Container, Dorfkirche Steffisburg, Bern - mit Laura Grubenmann
2015 It - White, Gruppenausstellung, Kulturesk, Bern
2014 Mögliche Reaktion, Cabane B., Bern - mit Laura Grubenmann

Christian Kathriner (*1974, Sarnen OW)
Konzept, Malerei

Ausbildung

1992 – 1997	Studium der freien Kunst (Malerei), Kunstakademie Düsseldorf
1991/92	Volontariat in der Handwerklichen, Druckerei Martin Wallimann, Alpnach
1990/91	Schule für Gestaltung Luzern

Stipendien/Preise

2013	Finalist für den Prix FEMS
2013	pour la Sculpture, Pully VD
2010	Beitrag des Kulturfonds, Bundesamt für Kultur BAK, Bern
2008	Swiss Art Award (Eidgenössischer Preis für Kunst), Basel Werkbeitrag der Kantone Ob- und Nidwalden, Giswil

Ausstellungen

2015	Donato Amstutz – Christian Kathriner Galerie Brigitta Rosenberg, Zürich
2014	Kartografien & Reliefs, Dorfmuseum Gais
2012	Voglio vedere le mie montagne! Kunsthalle Marcel Duchamp, Cully
2010	Auslegeordnung (für A. M.W.) Kunstraum Kreuzlingen
2009	Transposition (mit Davide Cascio), Hergiswald

Lorenz Olivier Schmid (*1982, Aarau)

Konzept

Lorenz Olivier Schmied sammelt Thermodrucke am Postschalter, während einer Woche, jeweils die Nummer 001. Sisyphosarbeit

Ausbildung

2003	Vorkurs, Hochschule für Gestaltung und Kunst, Luzern,
2004–2008	Klasse für Bildende Kunst, Hochschule Luzern – Design & Kunst
2008–2010	Master of Arts in Public Spheres, Hochschule Luzern – Design & Kunst
Seit 2010	Assistent an der Hochschule Luzern – Design & Kunst
Seit 2011	Mitglied der Alpineum Produzentengalerie in Luzern

Stipendien/Preise

2013 Atelieraufenthalt bei Wander-a cultural framework, Den Haag.
2013 Atelierstipendium des Aargauer Kuratoriums, 3 Monate Paris, Beitrag an die Lebenshaltungskosten
2011 als Mitglied der Alpineum Produzentengalerie: Anerkennungspreis der Stadt

Ausstellungen

2015 Die Kunstsammlung des KSA in neuem Licht, KSA Aarau, Spiegel lügen, Verein für Originalgraphik, Zürich, Rockets rise best in darkness, Galerie Zimmermannhaus, Brugg
2014 Auswahl 14, Aargauer Kunsthaus Aarau, Werkbeiträge des Kantons Luzern, Kornschütte Luzern, Wellenbrecher, Aarauer Rathaus, Modell und Utopie, Trudelhaus, Baden, Edition Februar, Verein für Originalgraphik, Zürich
2013 Auswahl 13, Aargauer Kunsthaus Aarau, Verdichtung durch Verdünnung (mit Otto Grimm) a7, Rombach, Badly natured, Galerie Nest, Den Haag. Common ground, Nutshuis, Den Haag
2012 Auswahl 12, Aargauer Kunsthaus Aarau, Jahresausstellung Zentralschweizer Kunstschaffen 2012, Kunstmuseum Luzern, Anthologie - die Wahrheit eines Sommers, Alpineum Produzentengalerie, Luzern, The Birswanger Collection, Forum Vebikus, Schaffhausen, EinTrudeln, Trudelhaus, Baden, new exhibition, Kunst im öffentlichen Raum, Galerie Birswanger contemporary, Schaffhausen
2011 Jahresausstellung Zentralschweizer Kunstschaffen 2013, Kunstmuseum Luzern, Auswahl 11, Aargauer Kunsthaus Aarau, Impression 2011, Kunsthaus Grenchen, Äther, Alpineum Produzentengalerie Luzern, Wald, Pavlov's dog, Berlin, Varastotie 2-4, Kunstraum Aarau
2010 Werkschau Design und Kunst 2010, Messehalle Allmend, Luzern. Unter falschen Sonnen, Kunstetage visarte zürich. Nachtkerzen essen, Schau!Fenster für aktuelle Kunst, Sachseln. Impression, Kunsthaus Grenchen
2009 Artificial night, Lapin Yliopisto, Rovaniemi, Finnland. Creativity under given conditions, Kunming Arts Institute, Yunnan, China. Creativity under given conditions, Tank Loft, Chonquing, Guangdong, China. Kunming mermaid, Werkstattgalerie, Aarau. Regionale 09, Kunstmuseum Langenthal.

Für Bilder in Druckqualität (Presseabbildungen) kontaktieren Sie bitte:

Shannon Zwicker: ***shannon.zwicker@kunsthalleluzern.ch***

kunsthalle luzern

Für die Unterstützung danken wir

Stadt Luzern
FUKA-Fonds

rkk
regionalkonferenz kultur region luzern

ERNST GÖHNER
STIFTUNG

LUZERNER BIER

l'équipe [visuelle]

KANTON URI

Casimir Eigensatz Stiftung

Gemeinnützige Gesellschaft Luzern